



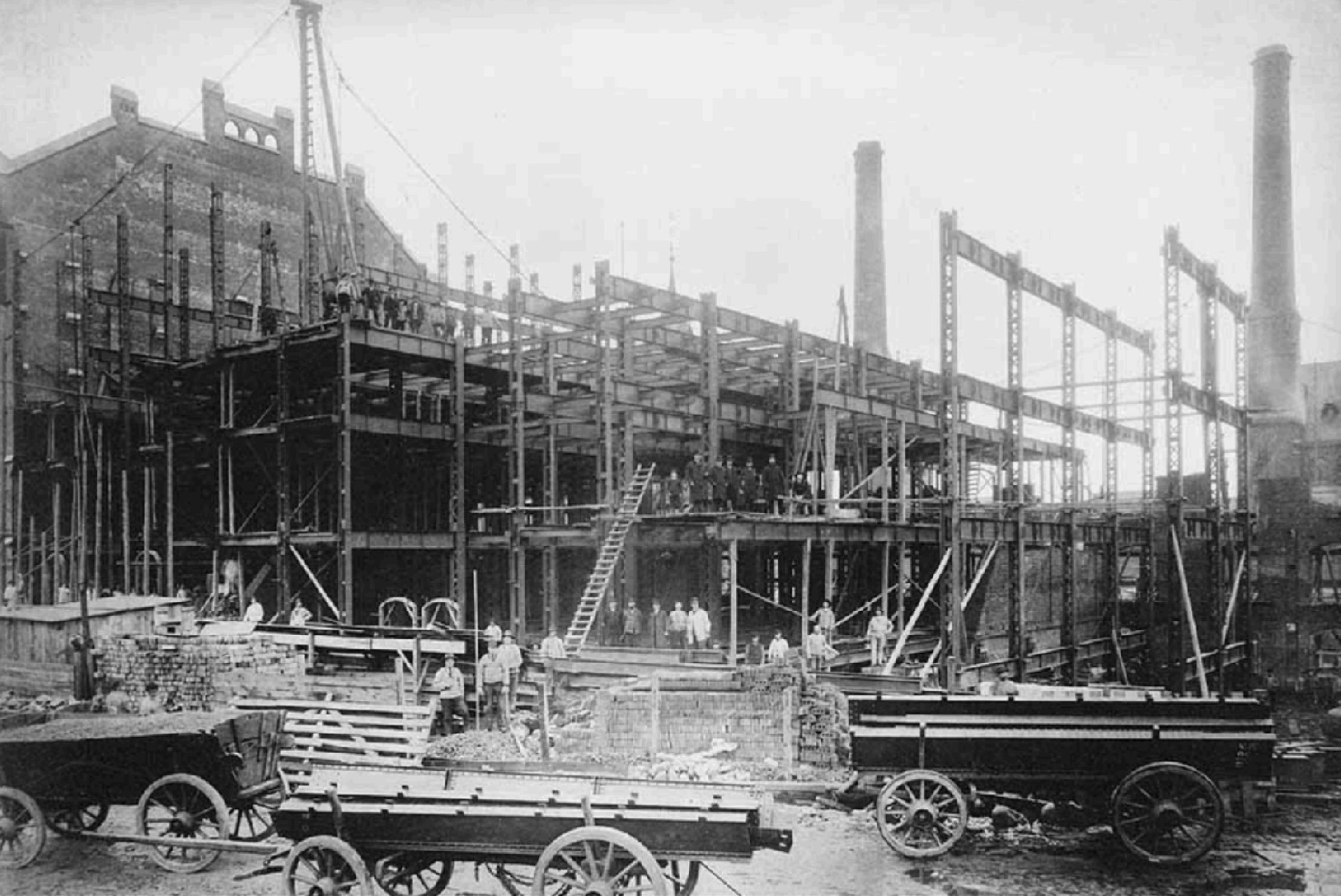
State Archives in the Hafencity

Repurposing the Historical Warehouse Built in Late 19. Century

Chaoyi Yu









Blocks J and in front of it K, Kaffeesäcke (c. March 1936)
by Gustav Werbeck
Speicherstadt digital

Source: <https://artsandculture.google.com/partner/speicherstadt-digital>



rie

fährt auch für Sie

**Komplett- und
Teilladung
Umzugsverkehr
Gütertransporte**

seit über 30 Jahren



4

OLDEN JERSEY
LADZONE

Teppichkontore in der Speicherstadt

Heute beherbergen die Böden der Speicherstadt neben diversen Agenturen und Museen nach wie vor tausende Teppiche aus aller Welt, auch wenn das Geschäft mit Teppichen in den vergangenen 20 Jahren stark rückläufig ist. Von den ehemals 200 Händlern haben noch knapp 40 in der Hamburger Speicherstadt ihren Sitz.

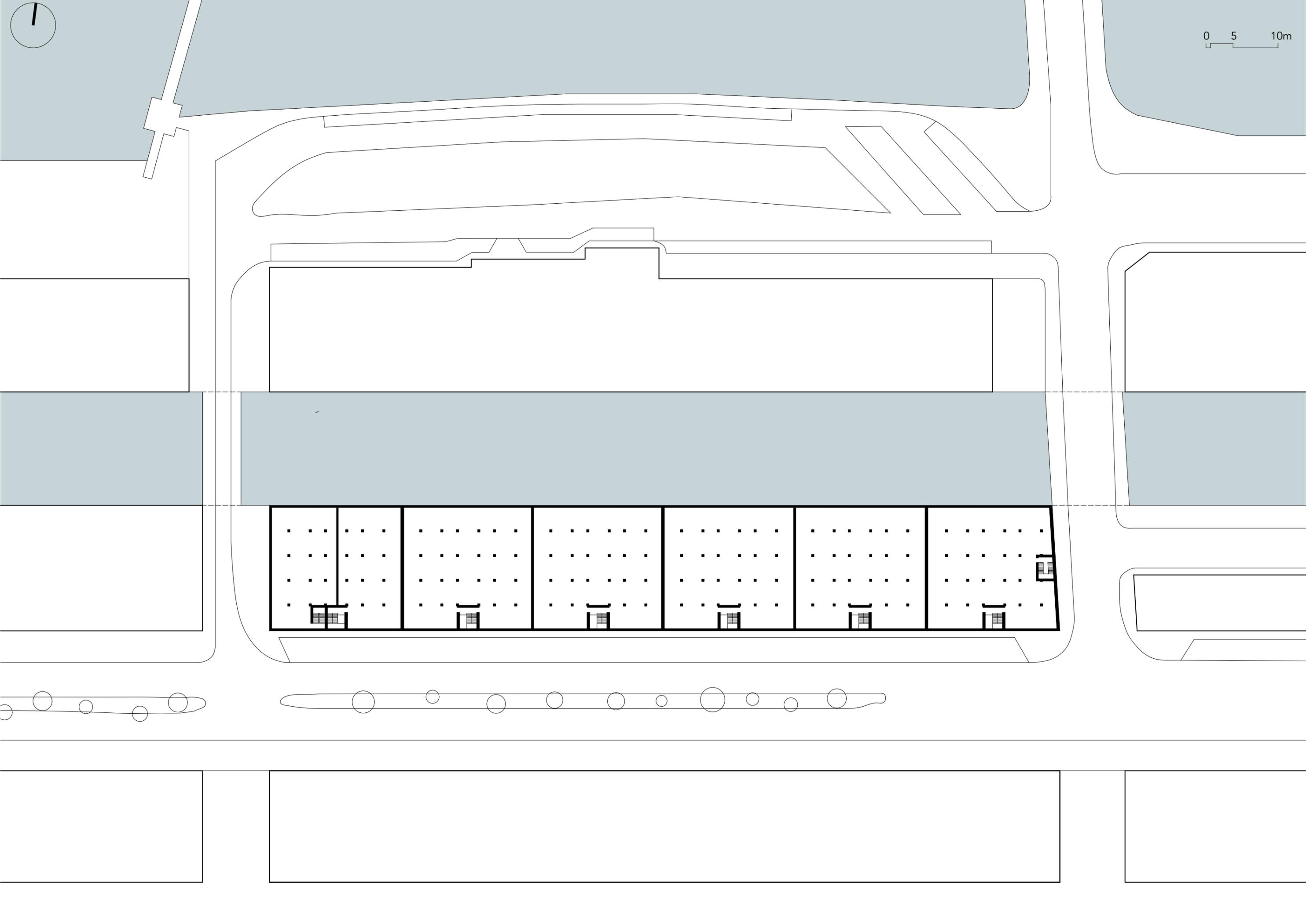
Einen von Ihnen, den iranischen Teppichhändler Yaghoube Nowbari, besuchen wir mit unseren Gästen während unserer **Führung durch die Speicherstadt** und die benachbarte Hafencity. Herr Nowbari betreibt sein Geschäft schon seit den 50er Jahren in der Speicherstadt. Seine traditionell geknüpften oder gewebten Teppiche stammen aus dem Iran, Afghanistan, Indien, Nepal und der Türkei. Auf seinem Boden findet man auch antike und seltene Exemplare. Bei unseren Besuchen plaudert der Chef gerne aus dem Nähkästchen und klärt die Gäste über die Welt der Teppiche, verschiedene Teppicharten und Fertigungsmethoden auf. Der Großteil seines Lagerbestandes stamme aus Nowbaris Eigenproduktion im Iran. Er verrät u. a. auch was die Wolle der Bergschafe Kurdistans so besonders macht und warum seine Produkte besonders gesundheitsverträglich sind.



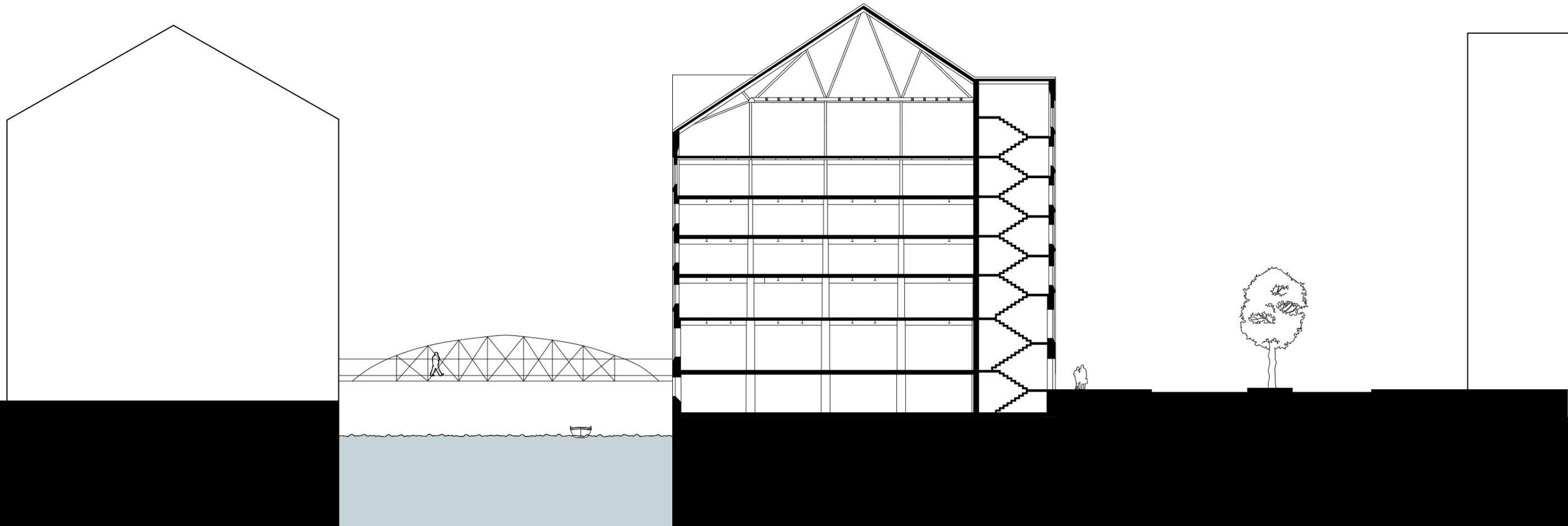




0 5 10m



Cross Section (Existing)





10

9

Sharif

FRUCHT

LADIES

FARHODIAN

FARHODIAN

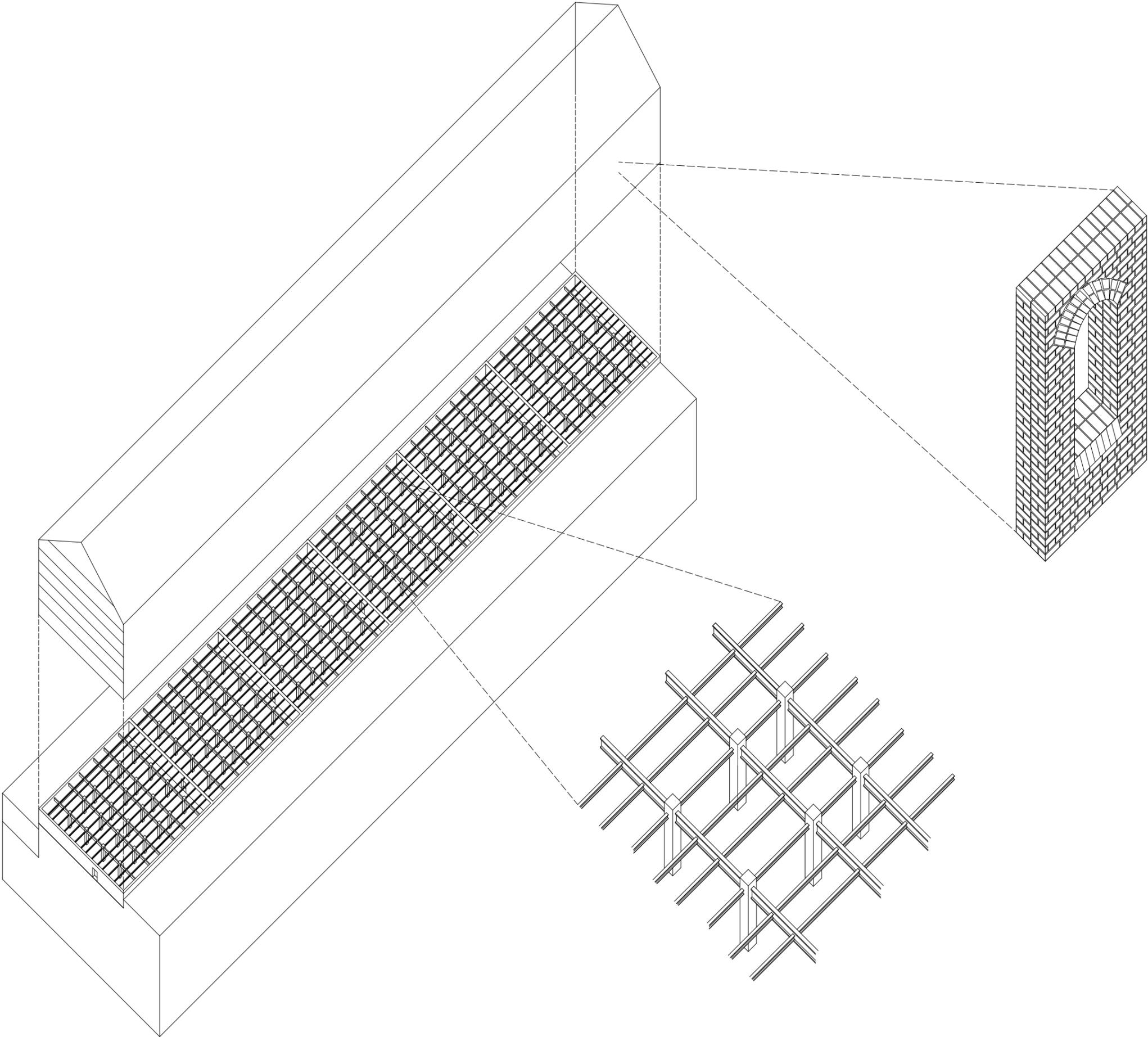
FARHODIAN

Fachwerk



Am Sandtorget

Existing Structure





- die Lagerung von kassiertem Schriftgut und ausgesonderten Altmaterialien bis zur Entsorgung (Kassandaraum)
- die Lagerung von Verpackungs- und Hilfsmaterialien, Lagertechnik und Transportmitteln
- für die Akklimatisierung des Archivguts vor der Einlagerung in stark klimatisierte Magazine
- Umkleideräume, die eine getrennte Aufbewahrung von Straßen- und Arbeitskleidung ermöglichen
- in allen Magazinbereichen Waschmöglichkeiten mit Warmwasser, aber jeweils baulich getrennt vom eigentlichen Archivalienlagerraum
- keine Dauerarbeitsplätze im Bereich der Archivalienlagerung (reduzierte Temperatur, ungenügende Ausleuchtung, Gesundheitsgefährdung durch kontaminiertes Archivgut)
- vom Magazin getrennte Verzechnungsräume für die Bearbeitung und Erschließung des Archivguts
- Versorgungsräume für Strom, Gas, Wasser usw. außerhalb und baulich getrennt von den eigentlichen Archivalienlagerräumen

Größe und Gestaltung der Räume

Die optimale Größe für einen Magazinraum ist schwer anzugeben. Desto größer der Raum ist, desto besser wird z. B. bei der Verwendung einer Rollregalanlage das Verhältnis von Nutzfläche und Lagerkapazität. Zu große Räume erfordern aus Brandschutzgründen eine Unterteilung in Brandabschnitte. Bei einer Raumlänge von über 20 m findet keine ausreichende Querlüftung mehr statt.

Eine Möglichkeit zur Beeinflussung der Raumgröße bietet sich ohnehin nur bei – seltenen – Neubauten und auch dort setzen benachbarte Gebäude und statische Vorgaben der freien Gestaltung Grenzen. Nach Möglichkeit sollten die Räume anhand der gewünschten Regalfachbreiten, die sich nach der Breite der verwendeten Archivkartons richten, in ein Rastermaß gebracht werden, das sich an den errechneten Maßen der Regalachsen ausrichtet.

Die Ermittlung der erforderlichen Deckenkonstruktion ist immer einem Statiker vorbehalten. Die Belastungen sind abhängig von der

Regalkonstruktion (Achsabstand, Höhe, Eigengewicht) und den dort lagernden Materialien. Nach DIN 1055-1 bzw. 1055-3 ist bei geschichteten Büchern oder Akten von einem Papiergewicht von $8,5 \text{ kN/m}^3$ (850 kg/m^3) auszugehen, Archivgut kann teilweise aber deutlich höhere Lasten aufweisen. Die unten genannten Werte dienen lediglich als Anhaltspunkte für eine Planung. Räume mit einer Traglast von unter 5 kN/m^3 (500 kg/m^3) sollten schon aus wirtschaftlichen Gründen nicht mehr als Archivmagazin genutzt werden.

Wesentliche Anforderungen an die Innengestaltung der Räume ergeben sich auch aus den arbeitsschutzrechtlichen Vorgaben der Biostoffverordnung und sind daher verbindlich einzuhalten.

- wenig Stützen oder Zwischenwände zur optimalen Ausnutzung des Raumes z. B. durch Rollregale
- **Tragfähigkeit der Decken:**
 - für Standregale ca. $7,5\text{-}12,5 \text{ kN/m}^2$ ($750\text{-}1250 \text{ kg/m}^2$)
 - für Rollregale ca. $12,5\text{-}15 \text{ kN/m}^2$ ($1250\text{-}1500 \text{ kg/m}^2$)
- wenig Flächen für Ablagerungen von Staub, Schmutz und Schimmelsporen
- alle Wände, Oberflächen und Böden schmutzabweisend sowie leicht und feucht zu reinigen
- keine rohen Betonwände, -decken oder -böden (Abgabe von alkalischem Staub)
- bei der Raumgestaltung, Ausstattung und Einrichtung Vermeidung von schwer zugänglichen Winkeln und Schächten, an denen sich Staub und Schmutz ansammeln können (keine abgehängten Decken)
- keine Textilien (gilt auch für Arbeitsstühle) und raue Oberflächen
- Installation von Steckdosen (elektrische Reinigungsgeräte, mobile Be- und Entfeuchtungsgeräte), Telefon- und IT-Netzwerkanschlüssen



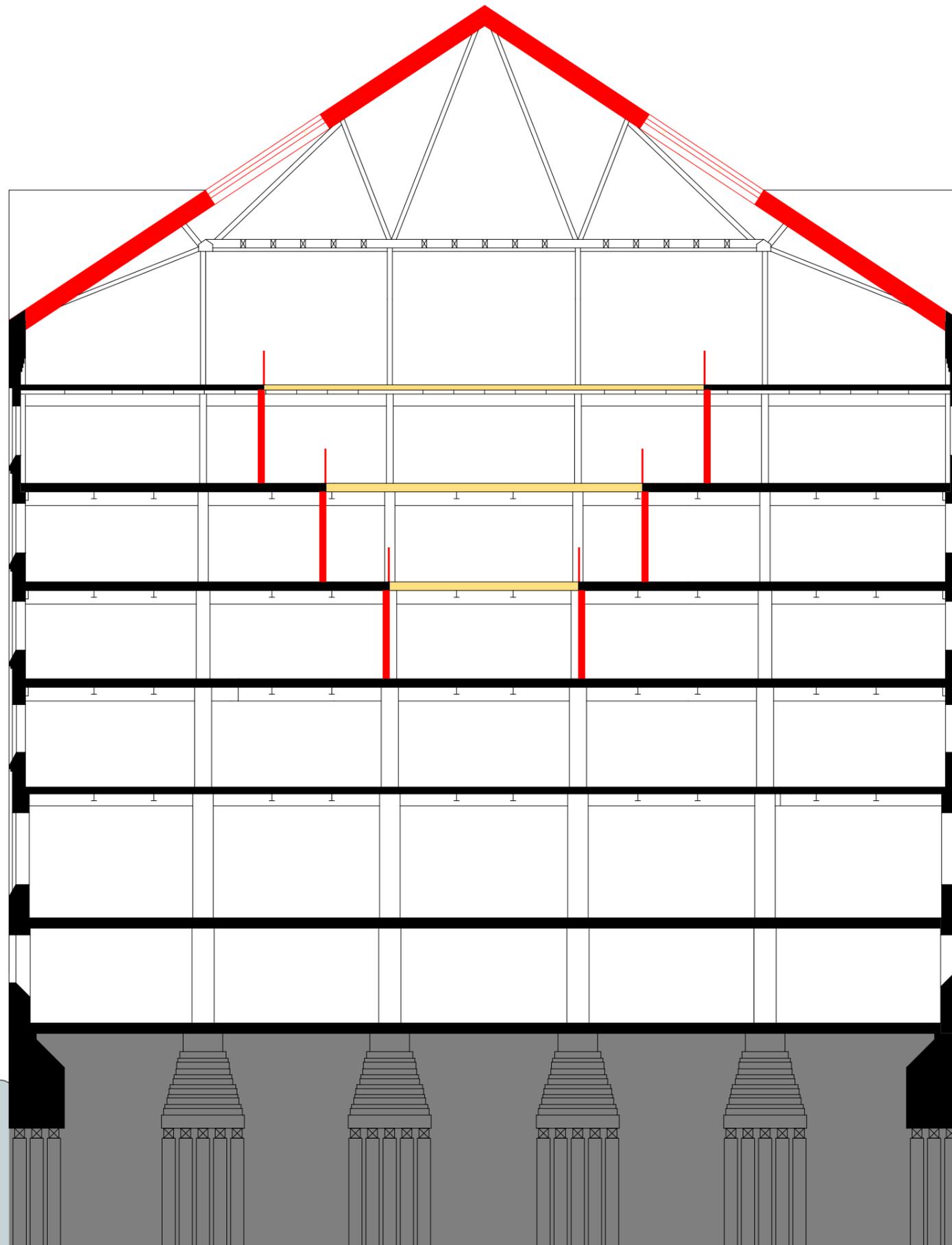
Real Load Capacity (Basement)



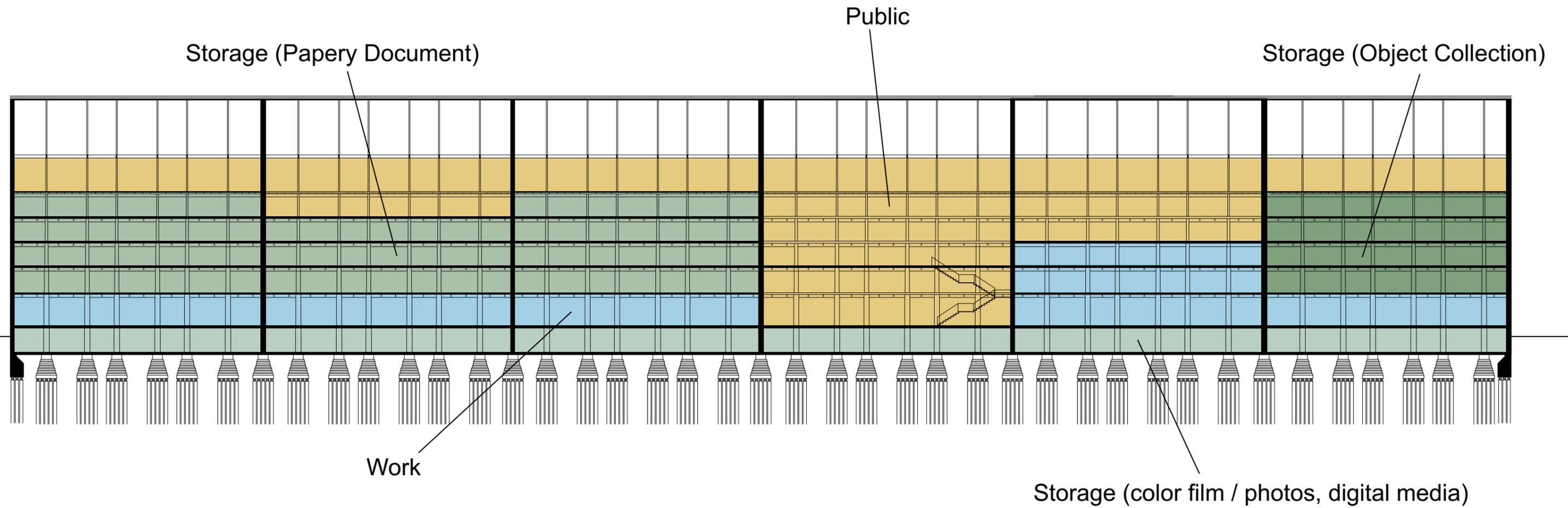
Real Load Capacity (5. Floor)

Cross Section (Intervention)

0 5m



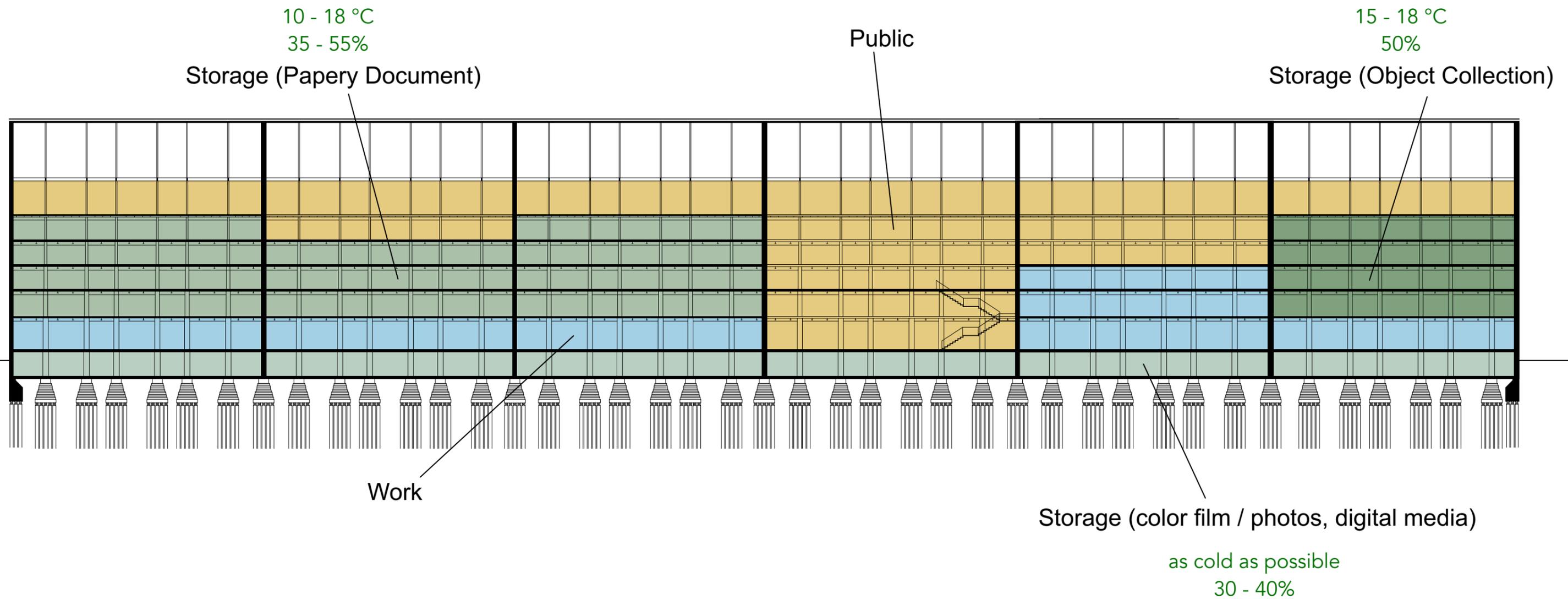
Longitudinal Section (Intervention)



0 5 10m

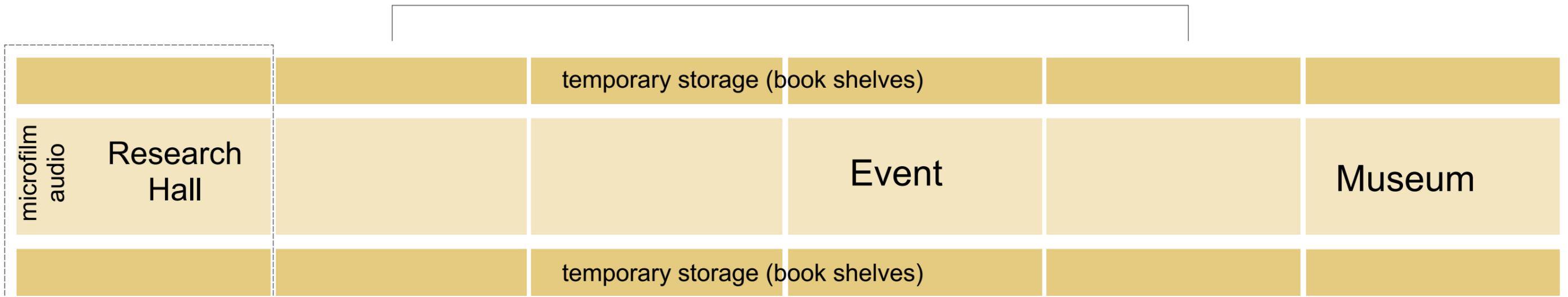
Material	Optimal	Vermeiden	Vermeidungsgrund
Papier	<ul style="list-style-type: none"> • 10 - 18 °C • 35 - 55 % relative Luftfeuchtigkeit (rF) • gleichmäßiges Klima 	<ul style="list-style-type: none"> • > 30 % und < 65 % rF • Temperatur > 24 °C • starke Klimaschwankungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Schimmelbildung • Austrocknung • Versprödung • Vernetzung • beschleunigte Alterung • Schäden am Material
Leder und Pergament	<ul style="list-style-type: none"> • 2 - 18 °C • 50 - 60 % rF • gleichmäßiges Klima 	<ul style="list-style-type: none"> • > 40 % < 65 % rF • Temperatur > 24 °C • starke Klimaschwankungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Austrocknung • Versprödung • beschleunigte Alterung
Mischformen	<ul style="list-style-type: none"> • 15 - 18 °C • 50 % rF • gleichmäßiges Klima 	<ul style="list-style-type: none"> • > 40 % < 65 % rF • Temperatur > 24 °C • starke Klimaschwankungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Schimmelbildung • Austrocknung • Versprödung • beschleunigte Alterung
Fotografisches Material (→ 3.7.7)	<ul style="list-style-type: none"> • so kühl wie möglich (aber zumeist frostfrei) • Luftfeuchtigkeit 30 - 40 % 	<ul style="list-style-type: none"> • > 20 % < 50 % rF • Temperatur > 21 °C • starke Klimaschwankungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Schäden an der Fotoemulsion • Schimmelbildung • Trennung der Fotoschicht
Digitale Medien (→ 3.7.9)	<ul style="list-style-type: none"> • so kühl wie möglich (aber frostfrei) • Luftfeuchtigkeit 30 - 50 % 	<ul style="list-style-type: none"> • > 20 % < 55 % rF • Temperatur > 24 °C • starke Klimaschwankungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsverlust
Metalle (z. B. Münzen, Orden, Waffen)	<ul style="list-style-type: none"> • 13 - 20 °C • 15 - 40 % rF • gleichmäßiges Klima 	<ul style="list-style-type: none"> • > 10 % < 55 % rF • < 13 °C > 24 °C • starke Klimaschwankungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Kondenswasser- und Rostbildung • Bronzkrankheit, Zinnpest u. ä. • Oxidation

Different Climate for Storage

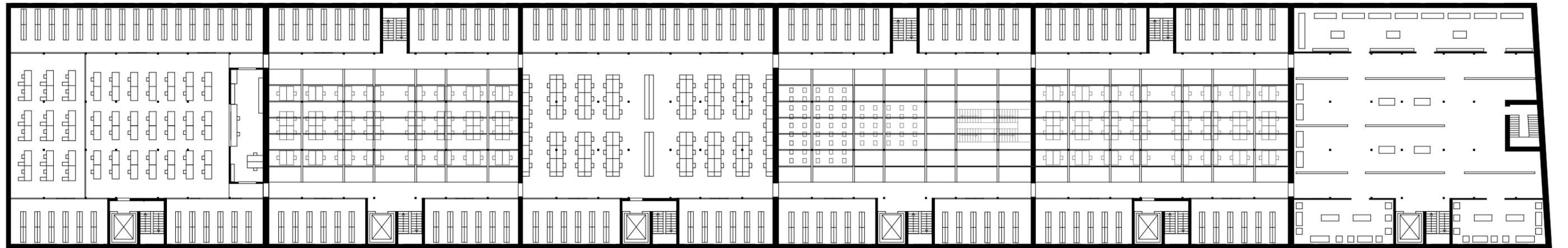


Public Area (Top Floor)

Library

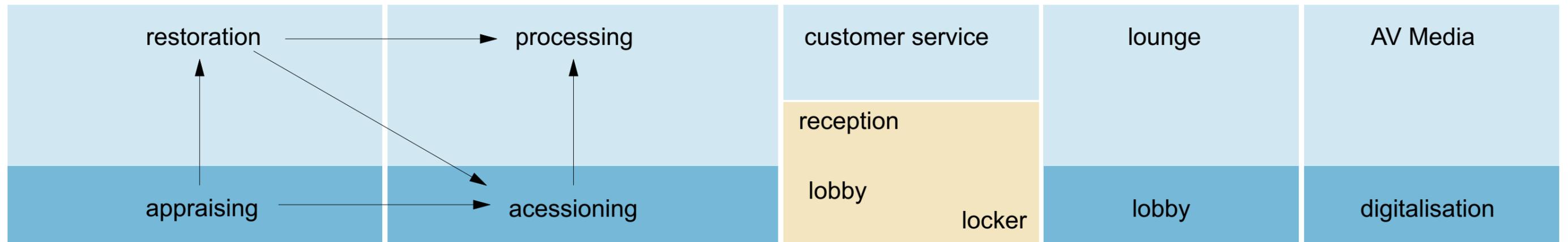


Public Area (Top Floor)

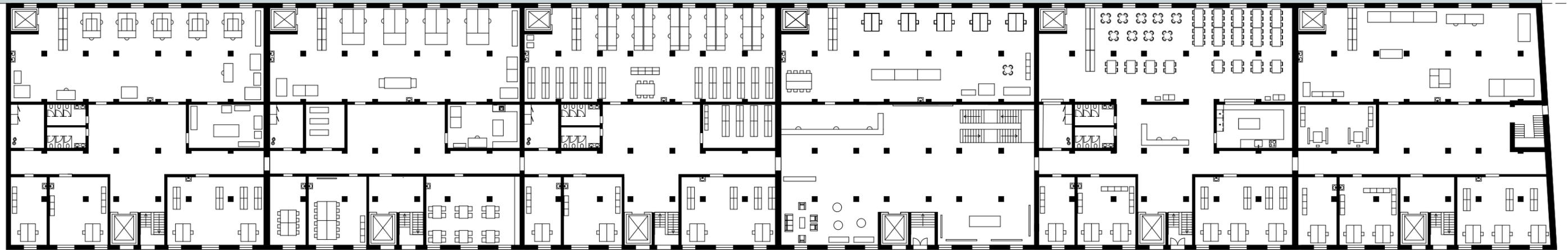


0 5 10m

Working Area (Ground Floor)

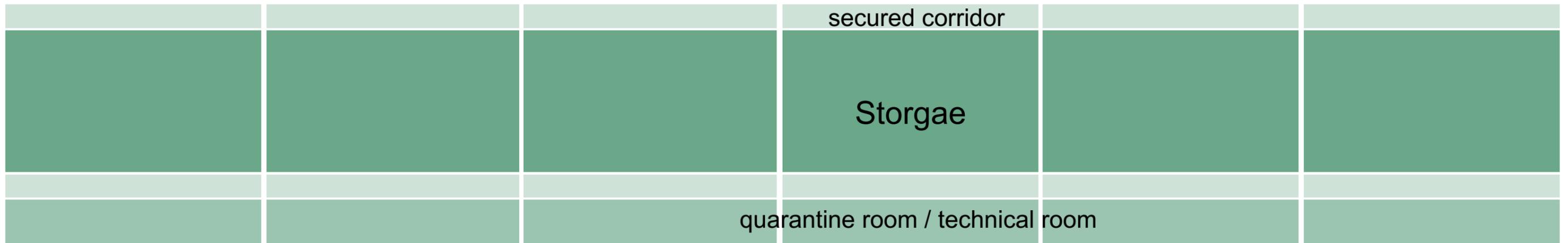


Working Area (Ground Floor)

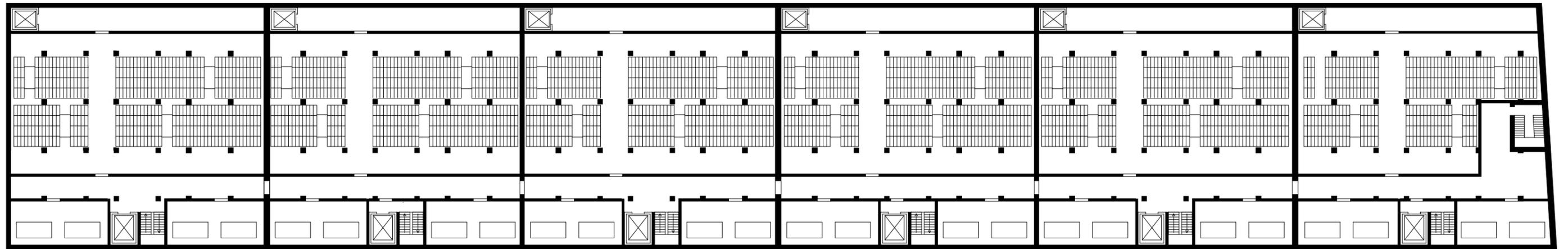


0 5 10m

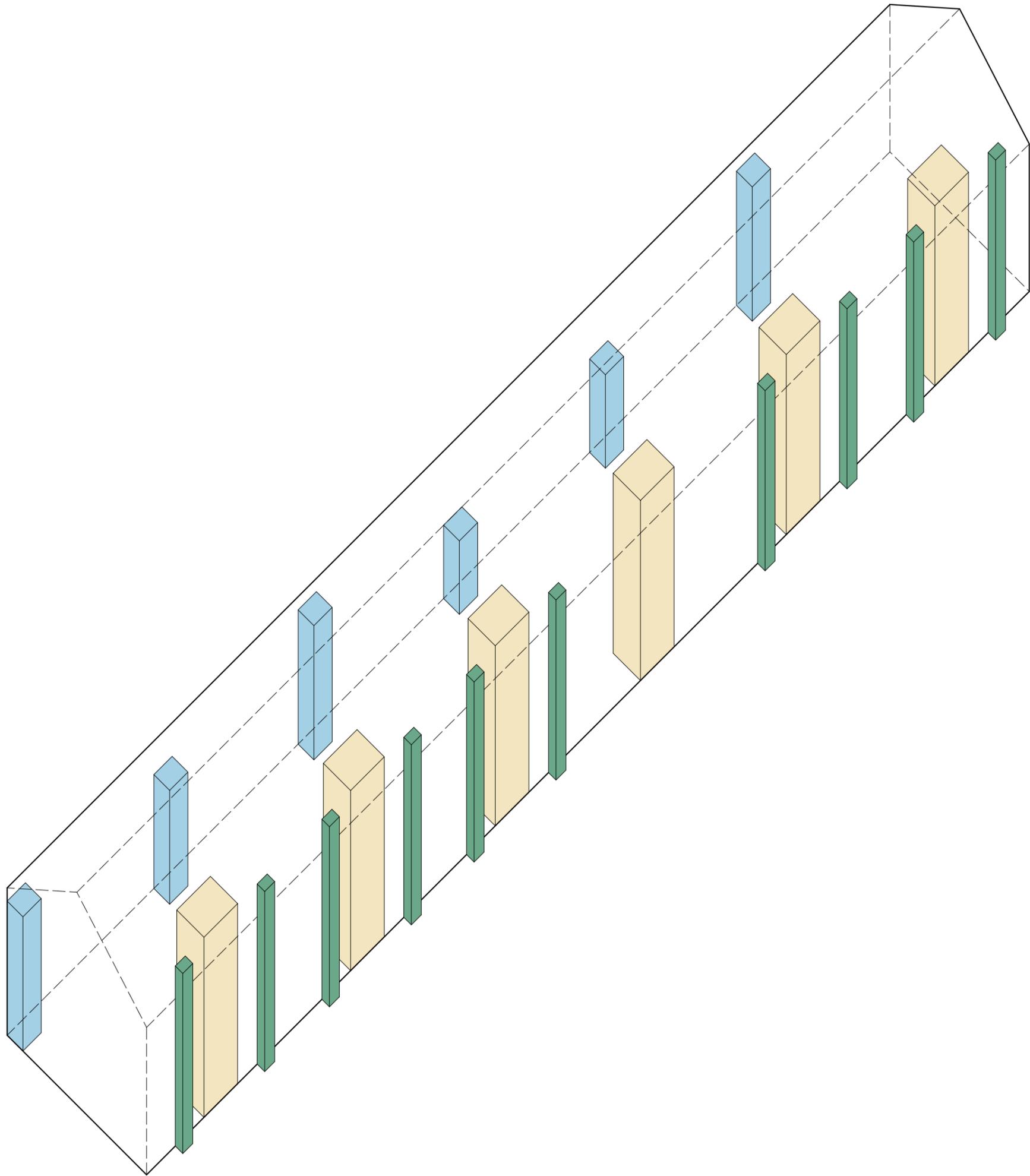
Storage Area (Basement)



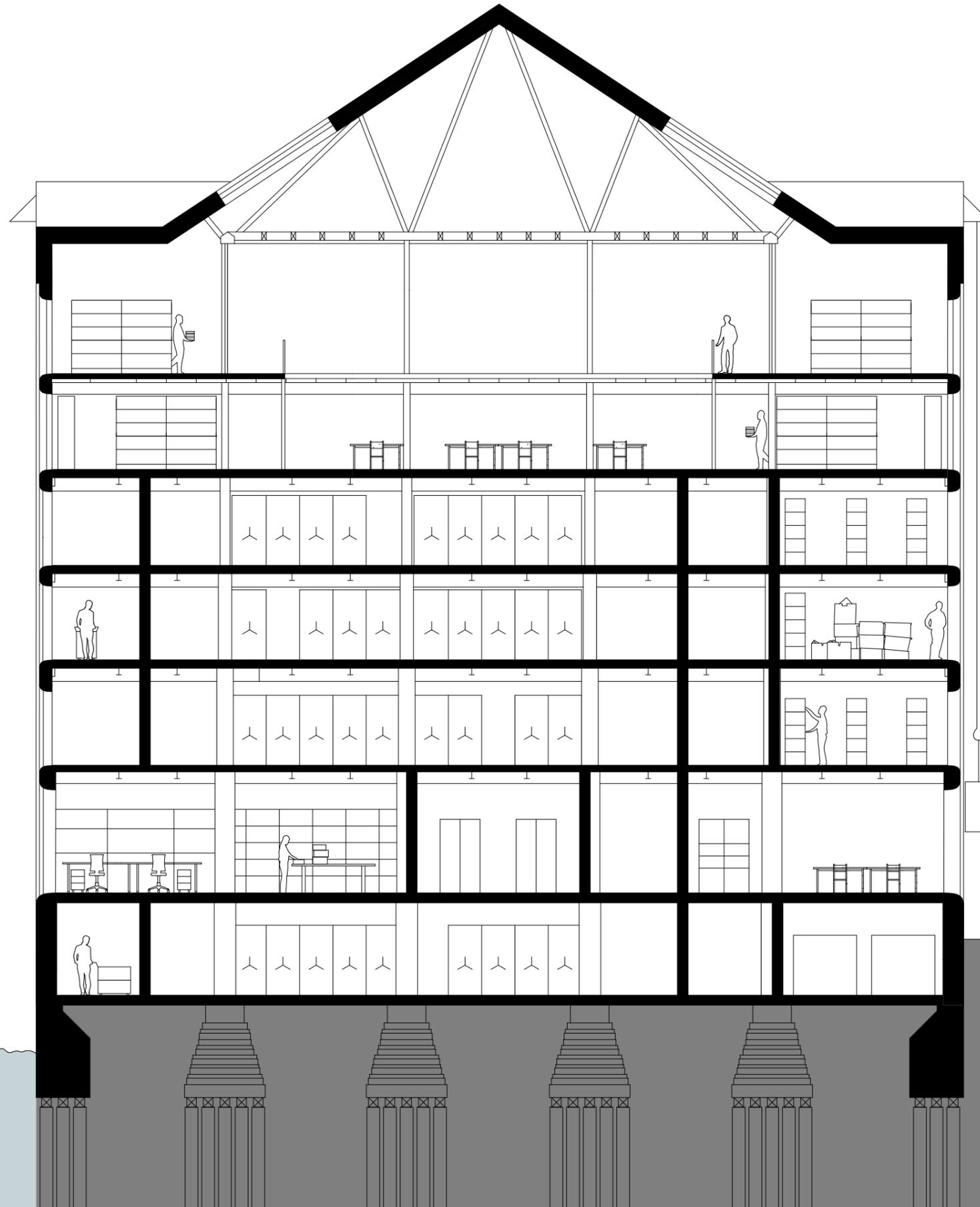
Storage Area (Basement)



0 5 10m



0 5m



A. Facilities for Academic Archives

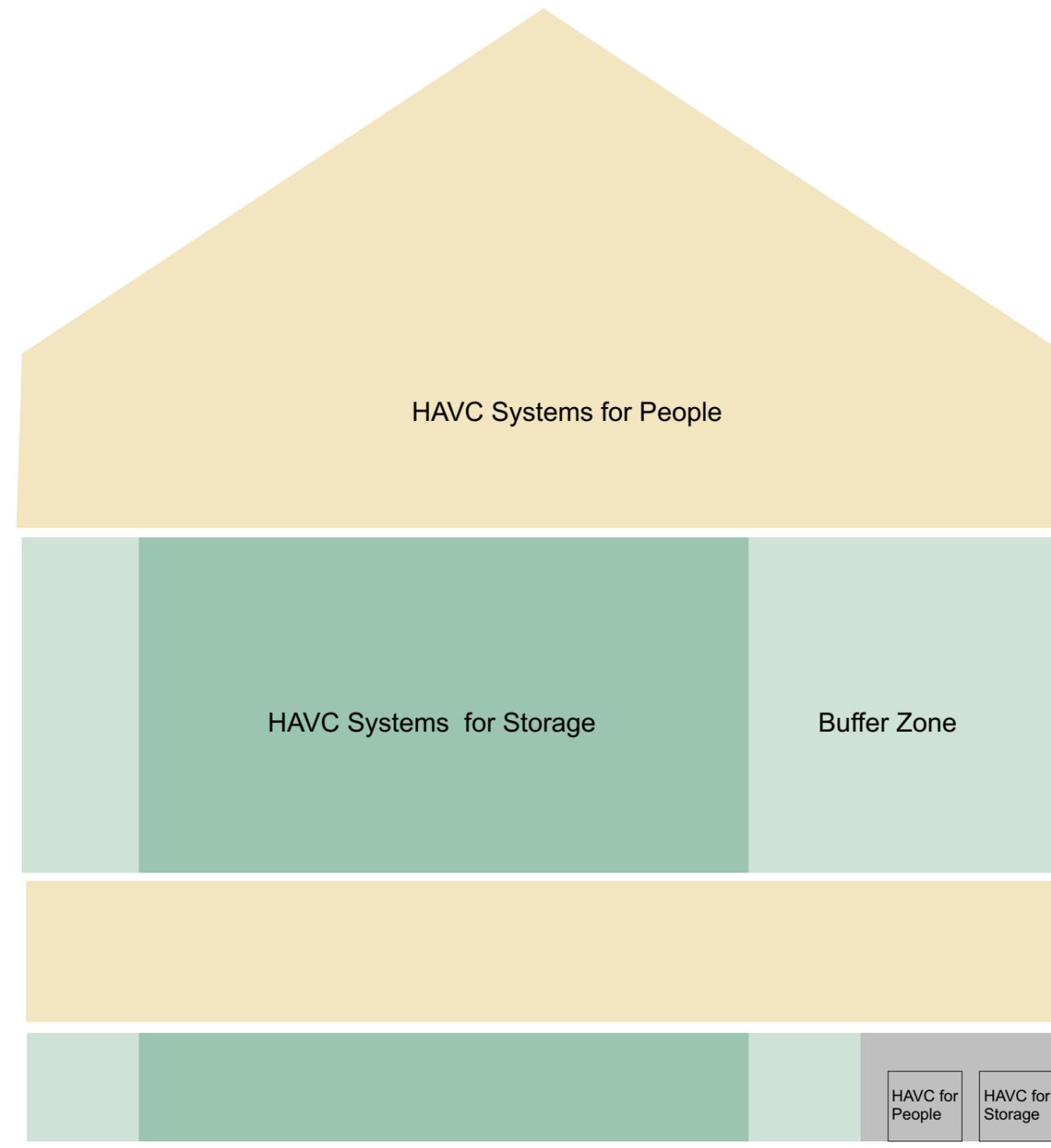
1. General considerations.

- The archives should be in a fire-resistant or fireproof building and equipped with an appropriate heat/fire detection and suppression system, including smoke and heat detectors and fire extinguishers. Local fire codes and regulations may dictate the final choice of these items. Archivists should consider their specific needs, resources, and the range of system alternatives before selecting one.
- Maintain constant temperature and humidity conditions. Since most archives store a variety of materials together, each with different optimum storage conditions, it will be impossible to provide ideal conditions for all materials. Archivists should be familiar with professional and industry standards for their range of record storage media. Suggested ranges are—temperature of 60-70°F. (16-21°C.) and relative humidity of 40-50%. It is especially important to minimize fluctuations within the suggested ranges.
- A security system should protect the archives. All archives areas should have locks. Only authorized personnel should ever have access to the keys or combination to these areas' locks.
- All windows and fluorescent lighting in the archives should have appropriate ultra violet light filter screens, particularly display areas and areas where archival material is on open shelves.
- Archives should have convenient access to a loading dock and elevators as required.
- Archives should have direct access to running water and sinks.
- In a multi-story building, archivists must ensure that floor load capacities will support appropriate shelving and records loads.
- Protect or locate archives away from environmental or structural hazards such as leaky pipes or wet basements.
- Adequately wire the archives for computer and communications services.

Moisture Problem



Two Separated HAVC Systems



Centralized Air Ventilation System (with Dehumidification)

0 5m

